



Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Swizzero  
Club Alpin Svizzer  
Sektionen UTO + Lindenberg



## Protokoll 14. Generalversammlung Verein Salbitbrücke 2023

Freitag 27. Januar 2023, 19.00Uhr im Restaurant Gotthard, 6410 Goldau

Teilnehmer Vorstand: Walker Richard, Präsident u. Hüttenwart Salbithütte  
Hunziker Verena, Kassierin  
Willen Albert, SAC-UTO  
Gisi Cyrill, SAC Lindenberg, Hüttenchef Salbithütte  
Herger Sepp, Aktuar u. Hüttenwart Voralphütte

Mitglieder Anwesend: TOTAL 19  
Entschuldigungen: Maurus Stöckli / Uri Tourismus, Dieter Schlatter, Bruno Müller, Hans  
Bürgi, Matthias Pfister, Othmar Huwyler, Peter Langenegger

### 1. Begrüssung

Richi begrüsst alle Anwesenden und freut sich, nach zwei schriftlich abgehaltenen GV's wieder eine «richtige» GV abzuhalten.

### 2. Wahl des Stimmzähler

Ein Stimmzähler ist nicht nötig, da die Wahlen, Anträge und Teilnehmerzahlen übersichtlich sind.

### 3. Genehmigung Traktandenliste

Die Einladung wurde rechtzeitig versandt, die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

### 4. Abstimmungsergebnisse der schriftlichen GV 2022

Teilgenommen	31 (15 per Brief / 16 per E-Mail)
-Jahresbericht	31 JA
-Jahresrechnung	31 JA
-Budget	31 JA
-Wiederwahl Vorstand	31 JA
-Wiederwahl Revisoren	31 JA
-Termin GV 2023	29 JA / 0 NEIN / 2 Enthalten

### 5. Jahresbericht des Präsidenten

Im Winter 21/22 gab es sehr wenig Schnee. Die Schneeschmelze wurde durch Regen und hohe Temperaturen beschleunigt. Somit konnte bereits am 2./3. Juni die Wegkontrolle gemacht werden mit den Installationen. Die Wege und Brücke wurden am 4. Juni 2022 frei gegeben. Der Sommer war wettermässig top und bescherte beiden Hütten neue Übernachtungsrekorde. Durch das heisse Wetter versiegte die Quelle bei der Salbithütte zweimal. Der Regen aktivierte sie jedoch postwendend zur rechten Zeit. Am 5. August gab es im Gebiet verschiedene Murgänge. Diverse Wegabschnitte wurden verschüttet, was für die Hüttenwarte zusätzliche Arbeit ergab.

## 6. Jahresrechnung

Verena Hunziker präsentiert die Jahresrechnung. Sie schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1789.-.

Vermögen per 31.12.2022 Fr. 70023.-

Grösste Einnahmen:

Mitgliederbeiträge Fr. 3650.-

Gstältlivermietung Fr. 2780.-

Brückenkasse Fr. 933.-

Grösste Ausgaben:

Materialeinkauf (Gstältli) Fr. 4409.-

Unterhalt Fr. 480.-

Brückenplakat Grit Fr. 296.-

Der Bericht von Rechnungsrevisorin Hunn Ruth:

Die Rechnung wurde sehr sauber geführt und alle Belege waren vorhanden. Sie schlägt vor, die Abrechnung zu genehmigen und der Vorstand zu entlasten. Sie dankt Verena für die tadellose Rechnungsführung.

Die Jahresrechnung wird einstimmig mit Applaus genehmigt.

## 7. Mitgliederbestand

2013 / 92    2018 / 74    2019 / 74    2020 / 70    2021 / 68    2022 / 69

## 8. Wahlen

Lack Peter wurde in Abwesenheit einstimmig zum Nachfolger von Pfister Matthias gewählt.

## 9. Sicherheit und Verantwortlichkeit von Brücke und Kunstinstallationen

Richi klärte die Haftungsfrage von Brücke und Kunstinstallationen ab. Gemäss „Leitfaden (Gefahrenprävention und Verantwortlichkeit auf Wanderwegen) von ASTRA stellen auffällige bauliche Vorrichtungen wie Ketten, Seile, Leitern, Brücken etc. Werke dar. Nach OR Art. 58 Abs. 1 haftet der „Eigentümer“ bei Schäden die durch Herstellung oder mangelhafter Unterhalt verursacht werden.

Zur Beurteilung der Mangelhaftigkeit kommen auch die Kriterien der Zweckbestimmung, und Zumutbarkeit und Eigenverantwortlichkeit der Alpinisten. Gemäss Buch „Haftungsfragen am Berg“ von Rahel Müller werden als zumutbar folgende Massnahmen beschrieben:

- mindestens jährliche Begehung und Kontrolle
- zusätzliche Kontrollen nach Unwetter oder bei Meldungen durch Benutzer
- Beseitigung von erkannten Gefahren innert angemessener Frist oder anbringen von Hinweis (Warnschild)
- Gegebenenfalls Schließung

Bei einer Besprechung mit Bieri Daniel (Geotest AG) fragte Richi ob er genügend qualifiziert sei für die Kontrolle. Bieri Daniel konnte diese Frage bejahen. Er empfahl ein Protokoll der Kontrollen, Begehungen, sowie von den Massnahmen oder ausgeführten Reparaturen zu erstellen.

Besprechung Betreffend Kontrolle der Brücke mit Walter Brog (ESOTEC - Erbauer der Salbitbrücke):

Schäden an der Brücke wären gut ersichtlich und kaum zu erwarten. Alle kritischen Elemente sind überdimensioniert und zudem unterliegen sie keiner bewegendenden Beanspruchung wie vergleichsweise bei Seilbahnen. Auch liegen sie frei und können gut abtrocknen. Die Kontrolle ist somit einfach durchzuführen und konzentrieren sich im Wesentlichen auf folgende Punkte:

- Schäden an Seilen (lose Litzen oder andere Schäden wären gut ersichtlich)
- Kontrolle von Schrauben und Briden oder Befestigungen
- Lärchenbretter allenfalls ersetzen
- Protokollieren der Kontrolle empfehlenswert.

Eine zusätzliche Kontrolle durch ESOTEC nach mehreren Jahren wird in Betracht gezogen. ESOTEC führt im Auftrag die jährliche Kontrolle der Triftbrücke zusammen mit einem Bergführer aus. Das Vieraugenprinzip wäre allenfalls auch bei unserer Kontrolle empfehlenswert.

Die Hüttenwarte Salbithütte und Voralphütte beschliessen in Zukunft die Kontrolle miteinander durchzuführen (4-Augen-Prinzip).

## 10. Verschiedenes

Die alte abgewetternete Blache auf der Grit wurde durch eine neue ersetzt. Die Gefahrentafel in der Spicherribichälten wurde aufgefrischt. Die Stahlseile quer zum Hang werden demontierbar gemacht (weniger Winterschäden).

Baumann Matthias Allmendaufseher Korporation Uri erklärte, dass das Voralptal und die Region Salbit ein eidgenössisches Waldreservat ist. Ohne Einschränkungen für Kletterer, Wanderer und Alpinisten.

## 11. Terminfestlegung für die 15. GV

Freitag 26. Januar 2024 im Restaurant Gotthard, Goldau

Spiringen, 17. Februar 2023

Protokoll: Herger Sepp